PRG Live Entertainment Award

LEA

präsentiert von prolight+sound & musikmesse

SPECIAL

DER DEUTSCHE LIVE ENTERTAINMENT-PREIS 2018

Denn die richtige Technologie ist entscheidend.
LED BRILLIANCE TECHNOLOGY.
Print – einzigartig nur bei uns!

hofmann infocom

Emmericher Straße 10 | 90411 Nürnberg
Fon 0911/52 03-100 | Fax 0911/52 03-111
www.hofmann-infocom.de | infocom@hofmann-infocom.de

DAS SPECIAL ZUM 13. PRG LIVE ENTERTAINMENT AWARD AM 9. APRIL 2018 IN DER FRANKFURTER FESTHALLE

INHALT

Prof. Jens Michow im Interview 2
Der PRG LEA als Live-Stream 4
Nominierte und Gewinner im Überblick 6
Backstage: Zahlen aus der LEA-Saison 2017 8

Die Gewinner
Stadion-Tournee des Jahres 10
Arena-Tournee des Jahres 12
Hallen-Tournee des Jahres 14
Club-Tournee des Jahres 15
Festival des Jahres 18
Konzert des Jahres 20
Veranstalter des Jahres 21
Show des Jahres 22
Künstler-/Nachwuchsförderung des Jahres 23
Künstlermanager/-agent des Jahres 24
Club des Jahres 25
Örtlicher Veranstalter des Jahres 26
Halle/Arena des Jahres 27
Preis der Jury 28
Preis für das Lebenswerk 29

Die Jury des PRG Live Entertainment Award 30
Die Mitglieder des LEA Committee e. V. 32
Impressum 33

„DIE VERANSTALTUNG HAT EINEN LEUCHTTURM-EFFEKT“

PROF. JENS MICHOW IM INTERVIEW

Die Live Entertainment Award-Verleihung wird von der LEA Veranstaltungs GmbH, durchgeführt. Gesellschafter sind der Live Entertainment Award Committee e.V., der Bundesverband der Veranstaltungswirtschaft (bdv) und der Verband der Deutschen Konzertdirektionen (VDKD). Geschäftsführer und Executive Producer der Gala ist Prof. Jens Michow, der sich im Interview zur 13. Ausgabe des LEA äußert.

Herr Prof. Michow, der PRG Live Entertainment Award ist immer auch ein Anlass, eine Bilanz zu ziehen. Wie sind Sie mit dem Veranstaltungsjahr 2017 zufrieden?

Die Berichte unserer Mitglieder sind zwiespältig: Einerseits rangiert der Besuch von Konzerten und sonstigen Veranstaltungen im Vergleich zu den meisten anderen Freizeitaktivitäten nach wie vor auf den oberen Plätzen; andererseits ist das Veranstaltungsgeschäft aber in vieler Hinsicht schwieriger geworden. Das hat verschiedene Ursachen und beginnt mit den stetig wachsenden Erwartungen der Künstler und auch ansonsten mit in allen Bereichen steigenden Kosten, dem Kampf gegen den Ticketzweitmarkt, den neuen Herausforderungen im Security-Bereich, dem neuen Phänomen der Direktlizensierung von Urheberrechten bis hin zu immer komplexeren gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Der Bundesverband der Veranstaltungswirtschaft, dem Sie als geschäftsführender Präsident vorsitzen, hat unlängst eine neue Marktstudie veröffentlicht. Darin werden für Musik- und Showveranstaltungen steigende Umsätze, aber auch rückläufige Besucherzahlen verzeichnet. Welche Herausforderungen sehen Sie in dieser Hinsicht noch auf die Branche zukommen?

Man kann mit dem englischen Sprichwort nur sagen: „The Writing is on the Wall“. Die Entwicklung zeigt deutlich, dass – jedenfalls in der Breite – die Leistungsfähigkeit des Publikums Grenzen hat. Es ist doch besorgniserregend, dass die Umsätze in den letzten Jahren um 39 Prozent gestiegen sind, die Besucherzahlen aber um sechs Prozent rückläufig waren. Selbst wenn Top-Konzerte immer noch ausverkauft sein mögen, hat die Entwicklung doch Auswirkungen auf die Häufigkeit der Konzertbesuche der Konsumenten. Zwar hat es auch dabei bei denen, die in Konzerte gehen, in den letzten Jahren sogar einen geringfügigen Anstieg gegeben. Aber es ist doch klar, dass die Freizeitbudgets der Konsumenten endlich sind und daher ein allgemein hohes Preisgefüge zwangsläufig Einfluss auf die Häufigkeit der Konzertbesuche hat.

Die Studie besagt auch, dass Live Entertainment mittlerweile der umsatzstärkste unter den deutschen Entertainment-Märkten ist. Wird durch diese Entwicklung auch noch einmal die Wichtigkeit einer jährlichen Leistungsschau für diese Branche, wie sie der PRG LEA darstellt, bestätigt?

Der LEA bietet der Veranstaltungsbranche die Gelegenheit, ihren Facettenreichtum aufzuzeigen. Die Veranstaltung ist keine eitle Zurschaustellung der Branchenakteure, sondern hat einen Leuchtturm-Effekt, der als Referenz für einen Wirtschaftszweig insbesondere bei Gesprächen mit der Politik und dem Gesetzgeber außerordentlich nützlich ist. Es ist nämlich noch gar nicht so lange her, dass die Veranstaltungsbranche im Bereich des Tingeltangels angesiedelt wurde. Zwischenzeitlich hat sich die Wahrnehmung zwar geändert, aber dass zum Beispiel der Konzertveranstaltungsmarkt der wirtschaftlich bedeutendste eigenständige Bereich der Musikwirtschaft ist, scheint immer noch erklärungsbedürftig. Die vielen Einzelsektoren der Musikwirtschaft werden immer wieder in einen Topf geworfen. Da wird von Umsatzentwicklungen der Musikwirtschaft berichtet, obwohl die Zahlen nur die Musikindustrie - also den Teilbereich Recorded Music - betreffen. Und auch zur Musikindustrie gehören ja noch diverse andere Branchen – wie zum Beispiel die Instrumentenhersteller. Bei der Berichterstattung sollte unbedingt sorgfältiger differenziert werden. Transparenz in diesem wirtschaftlich bedeutsamsten Zweig der Musikwirtschaft zu schaffen, ist sicher die vorrangigste Aufgabe unseres Events.

„All you need is bunt“ war das Motto des diesjährigen PRG LEA. Warum haben Sie diesen Slogan gewählt?

Bunt ist Vielfalt – vielfältig wie unsere Branche, bunt wie die Programme, die tagaus tagein Menschen in Veranstaltungen erleben, und bunt wie die Liste der Nominierten und Preisträger. Wir wollten mit dem Motto aber auch einen weiteren Akzent für einen unterhaltsamen, fröhlichen Abend setzen. Nicht mehr und nicht weniger.

Die Gala hat sich in ihrer nunmehr 13-jährigen Geschichte auch mit spektakulären Bühnenshows einen Namen gemacht. Wie schwierig ist es, in dieser Hinsicht immer wieder neue Maßstäbe zu setzen

Es ist sehr schwierig! Dies vor allem, da die inhaltliche Konzeption und Ausgestaltung des LEA letztlich nach wie vor allein auf den Schultern der Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Bundesverbandes der Veranstaltungswirtschaft und nicht etwa einer Produktionsfirma ruht, die für uns als Dienstleister tätig wäre. Das bietet mir die Gelegenheit, mich hier bei dem Team um Kim Sommer und Lasse von Thien ganz herzlich für das Engagement zu bedanken. Tatsächlich ist es unser Ziel, den LEA irgendwie jedes Jahr neu zu erfinden, neue Akzente zu setzen und damit Langeweile zu vermeiden. Ob und inwieweit uns das auch dieses Jahr wieder gelungen ist, müssen unsere Gäste entscheiden.

In 15 Kategorien wurde der PRG LEA 2018 vergeben – genau wie im Vorjahr. Soll es bei diesem Umfang bleiben?

Es gibt immer wieder von vielen Seiten den Wunsch, dass wir noch weitere Kategorien einführen und die Preisverleihung zum Beispiel auch unmittelbar auf Künstler oder auch Produktionsdienstleister ausweiten. Wer das wünscht, muss sich allerdings auch darüber im Klaren sein, dass sich dies zwangsläufig auf die Länge der Veranstaltung auswirken wird, die wir ja in den letzten Jahren gerade auf vielfachen Wunsch erfolgreich reduziert haben.

Als Gastgeber müssen Sie natürlich neutral sein, aber gibt es in diesem Jahr einen LEA-Preisträger, über den Sie sich besonders freuen?

Ich möchte es wirklich bei der Neutralität belassen. Ich nehme die Frage aber zum Anlass, mich bei der aus 16 Medienvertretern und acht Veranstaltern bestehenden LEA-Jury zu bedanken, die auch diesmal wieder ehrenamtlich viel Zeit aufgebracht haben, um die mehr als 40 Nominierten und Gewinner zu ermitteln. Ich erlebe ihre Sitzungen gelegentlich mit und finde es sehr beachtlich, mit welchem Engagement und welcher Leidenschaft da um jedes einzelne Ergebnis gerungen wird. Das ist ja insbesondere deshalb keine leichte Aufgabe, da den Voten zwar durchaus Statuten, aber letztlich keine objektiv messbaren Kriterien, sondern weitgehend subjektive Einschätzungen zu Grunde liegen. Erfreulich ist auch, dass die vor drei Jahren erfolgte Einbindung des Sachverstands der acht Branchenpraktiker in die Jury die Akzeptanz der Jury-Urteile nochmals erfreulich gesteigert hat.

LIVE-STREAM - VON KALIFORNIEN BIS JAPAN

Seit 2017 können auch Zuschauer, die nicht vor Ort in der Frankfurter Festhalle sind, die Gala zum PRG Live Entertainment Award live in HD-Qualität im Internet verfolgen. Die Firma airtango ist als exklusiver Live-Streaming-Partner für die Übertragung zuständig.

airtango, 2015 gegründet mit Hauptsitz in Crailsheim und einem operativen Büro in Frankfurt am Main, hat sich als Spezialist für Live-Streams und Video-Angebote aus den Bereichen Entertainment, Sport und Reise im Markt positioniert. „Live-Übertragungen von Veranstaltungen konnten lange Zeit nur von Fernsehsendern gestemmt werden, weil sie mit sehr hohem Aufwand und Kosten verbunden waren“, erklärt Alex Steiman, Marketing- und Eventmanager bei airtango. „Jetzt bekommen wir solche Events auch als Stream mit vergleichsweise kleinem Aufwand in sehr guter Qualität hin.“

Da Steiman selbst über viele Jahre im Live Entertainment tätig gewesen ist, liegt ihm die Zusammenarbeit mit dem LEA besonders am Herzen. Im vergangenen Jahr war airtango für die Abwicklung des Streams und den technischen Support beim ersten Live-Stream in der Geschichte des Deutschen Live Entertainment-Preises zuständig. „Der Großteil der Zuschauer kam aus dem deutschen Sprachraum, aber der LEA-Stream ist weltweit von Kalifornien bis Japan verfolgt worden“, berichtet Steiman über das Debüt. Die durchschnittliche Verweildauer von mehreren tausend Zuschauern habe bei 42 Minuten gelegen. „Das war eine Überraschung und ein sehr guter Wert.“ Lediglich die zusätzliche Übertragung als 360 Grad/Virtual Reality-Stream sei im zweiten Jahr nicht mehr realisiert worden. „Es war ein interessantes Experiment, aber das notwendige Equipment und vielleicht auch das Interesse an 360 Grad-Streams ist offensichtlich bei den meisten Zuschauern noch gar nicht vorhanden“, erläutert Steiman, „der Aufwand steht hier in keinem Verhältnis zum Nutzen.“

Zum LEA 2018 hat airtango ihr Engagement noch einmal erweitert. Das Unternehmen fungierte nun als offizieller Sponsor, Präsentator der Kategorie „Hallen-Tournee des Jahres“ und exklusiver Live-Streaming-Partner der Preisverleihung. „Wir wollen einfach noch intensiver mit der gesamten Live Entertainment-Branche zusammenarbeiten“, beschreibt Steiman die Motivation hierfür, „und der LEA ist in dieser Hinsicht nun einmal das Aushängeschild, unser Familientreffen.“

Die Präsentation des Streams, der auch von der Messe Frankfurt Exhibition unterstützt wird, ist im zweiten Jahr verfeinert worden. Im Vorfeld wurde über Wochen mit einem Countdown auf der LEA/airtango-Website auf die bevorstehende Veranstaltung hingewiesen. Zudem erhielt die Übertragung im Netz diesmal einen Vor- und Abspann. „Der Zuschauer zu Hause sollte noch mehr den Eindruck bekommen, dass es sich um eine TV-Sendung handelt“, erklärt Steiman. Bei der Abwicklung der LEA-Übertragung stimmt sich airtango mit dem Hauptpartner des Deutschen Live Entertainment-Preises, Production Resource Group, ab. PRG, führender Anbieter für Eventdienstleistungen und Veranstaltungstechnik, stellt den Großteil des Equipments für die Produktion der Bewegtbilder. Neben den Bildern, die auch auf den Indoor-Screens in der Festhalle zu sehen sind, und den vorproduzierten MAZen zu den Preisträgern wird auch spezielles Video- und Audio-Material für die Übertragung im Internet geliefert. Die Zusammenarbeit mit Fokko Sturm, der für die Bildregie zuständig ist, und mit PRG beschreibt Steiman als „sehr intensiv und sehr professionell“.

Die komplette, rund dreistündige LEA-Gala ist auch nach der Veranstaltung als Re-Live im Internet verfügbar. **lea.airtango.de**

WIZARD PROMOTIONS PRÄSENTIERT

‘EIN MUSIKALISCHES WUNDER AUS HOLLAND’
- EASTERN DAILY PRESS UK -

‘EINE MAGISCHE ERFAHRUNG’
- VREJ NEDERLAND -

‘BEÄNGSTIGEND GUT!’
- DE VOLKSKRANT -

‘MIT GESCHLOSSENEN AUGEN HÖRT MAN DIE BEATLES’
- HET PARODL -

SGT PEPPERS
LONELY HEARTS CLUB BAND

by THE ANALOGUES

THE LEGENDARY ALBUM BY
THE BEATLES
AND MUCH MORE!

DIE 1967ER ALBEN „SGT. PEPPER’S LONELY HEARTS CLUB BAND“
UND „MAGICAL MYSTERY TOUR“ ZUM ERSTEN MAL LIVE UND IN PERFEKTION

02.05. ESSEN / COLOSSEUM
03.05. HANNOVER / THEATER AM AEGI
05.05. OFFENBACH / CAPITOL
06.05. STUTTGART / THEATERHAUS T2
09.05. HALLE (SAALE) / HÄNDEL HALLE
11.05. LEIPZIG / HAUS AUENSEE
15.05. HAMBURG / MEHR! THEATER

INFOS UNTER: WWW.WIZPRO.COM · WWW.THEANALOGUES.NET · TICKETS: myticket.de · 01806 - 777 111 (20 CT./ANRUF - MOBILFUNKPREISE MAX. 60 CT./ANRUF)

CLASSIC ROCK · piranha · START · event. · kultunews · GOOD TIMES · ROCK MAGAZIN eclipsed · WIZARD PROMOTIONS

NOMINIERTE UND GEWINNER

STADION-TOURNEE DES JAHRES

STADIEN MIT EINER KAPAZITÄT AB 15.000 BESUCHERN

The Rolling Stones – „No Filter Tour 2017“ | FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH in Kooperation mit DEAG

HALLEN-TOURNEE DES JAHRES

PRÄSENTIERT VON airtango

HALLEN MIT EINER KAPAZITÄT ZWISCHEN 2.000 UND 5.000 BESUCHERN

Alligatoah – „Obdachlos Open Airs 2017“
Boldt Berlin Konzertagentur

Bilderbuch – „Magic Life Tour 2017“
Der Bomber der Herzen GmbH & Co KG

Broilers – „(sic!) Tour 2017“ | Kingstar GmbH

Johannes Oerding – „Johannes Oerding Live 2017“
Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH

SDP – „Die bunte Seite der Macht Tour 2017“
Chimperator Live GmbH

FESTIVAL DES JAHRES

PRÄSENTIERT VON PRG

THEMA: SPECIAL INTEREST

Baloise Session (Schweiz) | Session Basel AG

Jazzopen, Stuttgart
Opus Festival-, Veranstaltungs- und Management GmbH

One Race…Human, Aschaffenburg
AB Event & Marketing GmbH

Sacred Ground Festival, Trampe | Z|ART Agency GmbH

Woodstock der Blasmusik, Ort im Innkreis (Österreich)
graustein events gmbh

SHOW DES JAHRES

„Nutten, Koks und frische Erdbeeren“
MEWES Entertainment Group GmbH

ARENA-TOURNEE DES JAHRES

ARENEN MIT EINER KAPAZITÄT ZWISCHEN 5.000 UND 15.000 BESUCHERN

James Blunt – „The Afterlove Tour 2017/2018“
FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH

Neil Diamond – „50 Year Anniversary World Tour“
Live Nation GmbH

DJ Bobo – „Mystorial Tour 2017“ | Yes Music AG

Helene Fischer – „Helene Fischer Live 2017/2018“
Semmel Concerts Entertainment GmbH und Künstlermanagement Uwe Kanthak

Kiss – „Kissworld 2017“
Wizard Promotions Konzertagentur GmbH

CLUB-TOURNEE DES JAHRES

PRÄSENTIERT VON STRÖER

CLUBS MIT EINER KAPAZITÄT VON BIS ZU 2.000 BESUCHERN

The Dead Daisies – „Live & Louder World Tour 2017“
Wizard Promotions Konzertagentur GmbH

Edguy – „Monuments Tour 2017” | Nine Lives Entertainment GmbH

Romano – „Copyshop Tour 2017“
Melt! Booking GmbH & Co. KG

SXTN – „Kann sein, dass scheiße wird Tour 2017“
Four Artists Booking Agentur GmbH

The Analogues – „Sgt. Pepper’s Lonely Hearts Club Band”
Wizard Promotions Konzertagentur GmbH

KONZERT DES JAHRES

Aerosmith – Königsplatz, München
Wizard Promotions Konzertagentur GmbH

Charles Aznavour – Wiener Stadthalle (Österreich)
Show Connection Veranstaltungs GmbH

Guns N’ Roses – Messegelände, Hannover
Live Nation GmbH

Prophets of Rage – Neuenburg NE (Schweiz)
Festi’neuch – Neuchâtel openair festival

VERANSTALTER DES JAHRES

BB Promotion GmbH - The Art of Entertainment, Mannheim

KÜNSTLER-/NACHWUCHS-FÖRDERUNG DES JAHRES

PRÄSENTIERT VON GEMA

SchoolJam e.V., Köln

CLUB DES JAHRES

Kaminwerk, Memmingen | Kulturzentrum Memmingen e. V.

Markthalle, Hamburg | Markthalle Betriebsgesellschaft mbH

Moods, Zürich (Schweiz) | Jazz Verein Moods

WUK, Wien (Österreich) | WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser

PREIS DER JURY

Ben Becker und Meistersinger Konzerte & Promotion GmbH für „Ich, Judas“

KÜNSTLERMANAGER/-AGENT DES JAHRES

Tim Böning | Der Bomber der Herzen GmbH & Co. KG

ÖRTLICHER VERANSTALTER DES JAHRES

Hannover Concerts GmbH & Co. KG Betriebsgesellschaft, Hannover

HALLE/ARENA DES JAHRES

EmslandArena, Lingen (Ems) | EmslandArena

Festhalle, Frankfurt am Main | Messe Frankfurt Venue GmbH

Halle 622, Zürich (Schweiz) | MAAG Music & Arts AG

Max-Schmeling-Halle, Berlin
Velomax Berlin Hallenbetriebs GmbH

VAZ, St. Pölten (Österreich)
NXP Veranstaltungsbetriebs GmbH

PREIS FÜR DAS LEBENSWERK

Georg Hörtnagel

MTS LIVE
Alles was Spaß macht!

www.mts-live.com

ZAHLEN AUS DER LEA-SAISON 2017

93 Jahre alt ist Charles Aznavour, der eines seiner seltenen Konzerte im deutschen Sprachraum gibt und damit dem Veranstalter Show Connection eine Nominierung in der Kategorie „Konzert des Jahres“ einbringt. Die begeisterten Besucher in der ausverkauften Wiener Stadthalle sorgen gemeinsam mit dem Chansonnier für einen Abend der großen Emotionen.

350.000 Tickets werden allein für den ersten Teil der spektakulären Arena-Tournee von Helene Fischer verkauft, für welche Veranstalter Semmel Concerts und Manager Uwe Kanthak zusammen mit der Künstlerin den LEA erhalten. Damit ist das letzte Wort noch nicht gesprochen, denn 2018 geht es weiter. Mittlerweile hat Semmel das Überschreiten der Millionengrenze mitgeteilt.

1.500 Besucher an Clubtischen – das ist der intime Rahmen, in dem bei der Baloise Session Weltstars wie Rod Stewart, Pink oder Deep Purple auftreten. Aber auch zahlreiche Newcomer prägen die Konzertreihe. Seit über 30 Jahren stellt die Session Basel AG ein attraktives Festival-Programm zusammen, das diesmal mit einer LEA-Nominierung gewürdigt wird.

4 Konzerte in Deutschland veranstaltet Wizard Promotions mit Kiss. Die Rock-Monster aus den USA, mit denen Wizard-Gründer Ossy Hoppe schon seit mehr als drei Jahrzehnten zusammenarbeitet, sorgen für volle Arenen und bescheren ihrer Agentur eine LEA-Nominierung. Im Publikum sind mittlerweile Kiss-Fans aus drei Generationen vertreten.

1965 kamen die Rolling Stones zum ersten Mal nach Deutschland und landeten auf dem Flughafen Düsseldorf, um dann zu den Konzerten nach Münster zu reisen. Daran erinnert Sänger Mick Jagger 52 Jahre später, als er mit seiner Band auf der Bühne der Düsseldorfer Esprit Arena steht. Für die Stadion-Tour der Stones 2017 erhalten FKP Scorpio und DEAG den LEA.

25 Jahre Bandgeschichte feiern Frontmann Tobias Sammet und seine Band Edguy auf der „Monuments“-Tour. Für den Veranstalter Nine Lives Entertainment, der Anfang 2017 durch den Zusammenschluss von All Access Entertainment und Twisted Talent Concerts entstanden ist, wird es unter dem neuen Namen ein gelungener Einstand.

hi-life
AGENTUR FÜR VERANSTALTUNGEN

VON FREUNDEN - FÜR FREUNDE

Tel.: 040-43 28 39-0
Fax: 040-43 28 39-39
www.hi-life.de
info@hi-life.de

GEWINNER

Die Juroren und Co-Juroren des LEA haben in der Saison 2017 mehr als 500 Konzerte und Shows in Deutschland, Österreich und der Schweiz begutachtet. Auf dieser und den folgenden Seiten sind die Begründungen der Jury für die 15 Preisträger-Entscheidungen nachzulesen.

STADION-TOURNEE DES JAHRES

FKP SCORPIO & DEAG
FÜR THE ROLLING STONES

Zu den drei Deutschland-Konzerten der „No Filter"-Tour der Rolling Stones, die FKP Scorpio und DEAG in Deutschland veranstalten, kommen mehr als 180.000 Besucher. Nach vier Tagen sind alle Veranstaltungen ausverkauft. In Hamburg stellt sich FKP Scorpio dabei auch als örtlicher Veranstalter einer großen Herausforderung: Erstmals seit 28 Jahren wird die Festwiese im Stadtpark wieder für ein Konzert genutzt. Innerhalb von einer Woche errichtet der Veranstalter hier ein Stadion für mehr als 80.000 Besucher. Zwölf Stahlrohrtribünen mit Sitzschalen werden aufgebaut, die Rasenfläche mit 30.000 Quadratmetern Remopla-Platten abgedeckt. Die Stones begeistern Publikum und Kritiker in der Hansestadt zum Auftakt des europäischen Teils ihrer Tournee ebenso wie an den zwei weiteren Spielorten in Deutschland. Das aktuelle Blues-Album „Blue & Lonesome" spielt nur eine Nebenrolle, in erster Linie stehen die Hits aus mehr als 50 Jahren Bandgeschichte im Vordergrund. Untermalt werden Jagger, Richards, Wood, Watts und ihre Gastmusiker dabei wie gewohnt von einem spektakulären Bühnenbild, in dessen Mittelpunkt vier gigantische Videoscreens stehen. Mick präsentiert sich gut gelaunt, entschuldigt sich beim Münchner Publikum dafür, dass keine Helene Fischer-Songs gespielt werden, und provoziert die Düsseldorfer augenzwinkernd mit „Kölle Alaaf". Von Abschieds-Tour kann keine Rede sein. Schon für 2018 sind weitere Stadion-Dates in Deutschland gebucht. Ein LEA geht – auch als Motivation, weiterzumachen – an die Band und an die Veranstalter. ●

Rock ‚n' Roll Catering

Seit über 17 Jahren
der Caterer im Rock ‚n' Roll

-Band
-Künstler
-Crew
-Tour
-Festival
-Catering

info@rocknroll-catering.de

YOU ROCK - WE COOK

ARENA-TOURNEE DES JAHRES

SEMMEL CONCERTS & UWE KANTHAK
FÜR HELENE FISCHER

Mit der Helene Fischer-Tournee im vergangenen Jahr, welche die Künstlerin durch die größten Arenen in Deutschland, Österreich und der Schweiz führt, gelingt es Semmel Concerts und Uwe Kanthak, die Erfolge der Vorjahre ein weiteres Mal zu übertreffen. Drei Stunden lang bietet die Künstlerin eine ebenso fantasievolle wie fantastische Indoor-Show. Neben den Bühnenarchitekten von Stufish sind diesmal auch 45 Degrees, die Event-Spezialisten aus dem berühmten Cirque du Soleil, an der Umsetzung des Konzepts beteiligt. Wie eine Zirkuskünstlerin schwebt Helene über die Köpfe des Publikums, verzaubert mit faszinierender Luftartistik und überrascht mit einem spektakulären, noch nie dagewesenen Wasserkleid – alles natürlich in beeindruckender Harmonie mit ihren gesanglichen Leistungen. Eine ebenso perfekt inszenierte Video- und Lightshow rundet das Konzerterlebnis ab. Das Tour-Equipment füllt 33 Sattelschlepper. Bis zu fünf Abende pro Stadt in den größten Arenen des Landes sind ausverkauft. Alles in allem eine herausragende Leistung der Künstlerin, ihres Veranstalters und ihres Managers. ●

25 Jahre

Night of the Proms

in Deutschland

night of the proms
Klassik trifft Pop

10cc
Adiemus
Al Jarreau
Alan Parsons
Alessandro Safina
Alison Moyet
Alphaville
Amy Macdonald
Anastacia
Andrea Bocelli
Björn Again
Boy George
Bryan Ferry
Charlie Siem
Chico & The Gypsies
Chris de Burgh
Chrissie Hynde from The Pretenders
Christina Stürmer
Cliff Richard
Coolio
Culcha Candela
Cutting Crew
Damian
Dani Klein (Vaya Con Dios)
David Garrett
Deborah Harry (Blondie)
Dennis De Young (Styx)
Die Prinzen
Div4s
DJ Bobo
Emilia
Emily Bear
En Vogue
Fernando Varela
Foreigner
Galileo
Guo Yue
(Angels in) Harlem Gospel Choir
Heaven 17
Hiromi
Howard Jones
Huey Lewis
I Muvrini
Igudesman & Joo
Ike Turner
Joe Cocker
Johannes Oerding
John Miles
Jupiter Jones
Katie Melua
Katona Twins
Kid Creole & The Coconuts
Kim Wilde
Ksenija Sidorova
Laith Al-Deen
Level 42's Mark King
Lichtmond
Lisa Stansfield
Madeline Juno
Manfred Mann & Chris Thompson
Manuel Barrueco
Maria Mena
Marlon Roudette
Martin Fry from ABC
Meat Loaf
Melanie C
Mick Hucknall (Simply Red)
Midge Ure
Mike Oldfield
Morten Harket - The voice of A-ha
Münchener Freiheit
Natalie Choquette
Natasha Bedingfield
Naturally 7
Nena
Nile Rodgers + Chic
Nubya
OMD
Paul Carrack
Paul Young
Peter Cetera (formerly of Chicago)
Pur
Purple Schulz
Remy Van Kesteren
Robin Gibb
Roby Lakatos
Roger Daltrey
Roger Hodgson
Ronan Keating
Roxette
Safri Duo
Scala & The Kolacny Brothers
Seal
Shaggy
Simple Minds
Soulsister
Stanfour
Status Quo
Stefanie Heinzmann
Tears for Fears
The Baseballs
The Beach Boys
The Pointer Sisters
Time For Three
Tony Hadley (Spandau Ballett)
Tony Henry
Toto
UB 40
Wayne Marshall
Wet Wet Wet
Xuefei Yang
Zucchero

Il Novecento (1994-2016)
Antwerp Philharmonic Orchestra (APO) seit 2016
Chor Fine Fleur
Dirigent Robert Groslot (1994-2015)
Dirigentin Alexandra Arrieche (seit 2016)
NOTP Backbone-Electric Band

353 Shows in Deutschland (u.a. 72 x Olympiahalle München
41 x Festhalle Frankfurt | 39 x Lanxess Arena Köln | 35 x Westfalenhalle Dortmund
33 x Barclaycard Arena Hamburg | 22 x TUI Arena Hannover
22 x ÖVB Arena Bremen | 21 x Arena Oberhausen | 20 x Messehalle Erfurt)

Wir danken allen Künstlern, Managern, Agenten, unseren örtlichen Partnern
und Hallen, Medienpartnern, Kollegen, Sponsoren, unserer großartigen Crew
und vor allem 3,2 Millionen Zuschauern seit 1994.

Dirk Hohmeyer und Lukas Hohmeyer
im Namen des gesamten P.S.E. Germany GmbH Teams.
Sonnenstrasse 26 in 85622 Feldkirchen | www.notp.com

PRÄSENTIERT VON airtango

HALLEN-TOURNEE DES JAHRES

KARSTEN JAHNKE KONZERTDIREKTION
FÜR JOHANNES OERDING

Ein starkes Hamburger Doppel: Die Karsten Jahnke Konzertdirektion hat in den vergangenen Jahren den Aufstieg des Singer-Songwriters Johannes Oerding zum Top-10- und Hallen-Act als Veranstalter begleitet. Jahnkes bescheidene, aber nachhaltige Führung bringt im Herbst 2017 ein absolutes Highlight hervor: Oerding spielt sein bislang größtes Hamburger Konzert vor mehr als 10.000 Fans in der Barclaycard Arena. Dort, wie auch auf den weiteren Stationen seiner erfolgreichen Tournee, steht der Künstler fast drei Stunden auf der Bühne und verzehrt sich für seine Fans. Er stellt unter Beweis, warum er schon jetzt als Bester unter den vielen nachrückenden Jüngeren gilt: Sein Gesang ist einzigartig, und seine Bühnenpräsenz hat in den vergangenen Jahren an Reife, Professionalität und Lockerheit ungemein zugelegt. Oerding kommuniziert unterhaltsam und humorvoll mit dem Publikum, scherzt oft über seine Beziehung zu einer älteren Frau (Ina Müller). Er ist so gut, dass er im Grunde nicht einmal eine gute Lightshow braucht, denn es ginge auch ohne. Oerding tritt mit schnellem Schritt in die Fußstapfen von Westernhagen, Maffay & Co. Zuletzt war er Dauergast auf der „MTV Unplugged"-Tour von Peter Maffay. ●

PRÄSENTIERT VON STRÖER

CLUB-TOURNEE DES JAHRES

FOUR ARTISTS BOOKING
FÜR SXTN

„Kann sein, dass scheiße wird" – war aber nicht. SXTN gehen ganz im Gegenteil zurzeit voll durch die Decke. Zeitgeist lebt durch Facettenreichtum. Musik ist immer auch ein Spiegel dieses Zeitgeists. Four Artists Booking hat genau das erkannt. Nura und Juju sind SXTN und die feine Klinge ist ihre Sache nicht. Vielmehr direkter, schrankenloser Battlerap. Markige Sprüche. Derb. Radikal. Sie spielen durchgängig mit männlichen Klischees und greifen dabei auch auf das weibliche Selbstverständnis US-amerikanischer Rapperinnen zurück. Sind SXTN die weibliche Antwort auf männliche Protagonisten der Szene? Das wäre zu schematisch gedacht. Eher sind sie einfach sie selbst. Zwei, die einfach so machen, wie sie wollen, und die Fans gehen voll mit. Die Auftritte werden in einigen Städten mehrmals in größere Spielstätten verlegt. Dennoch ist die Tournee frühzeitig ausverkauft. Auch der Tour-Nachschlag zur Weihnachtszeit sorgt für volle Häuser. ●

DER PRG LEA DANKT SEINEN PARTNERN UND SPONSOREN

PRG Live Entertainment Award

LEA

präsentiert von prolight+sound & musikmesse

eventim · musikmesse · prolight+sound · PRG · Stadt Frankfurt am Main · Frankfurt

PRG LIVE ENTERTAINMENT AWARD

Die großen Spielstätten – Partner des PRG LEA

Musik- und Kongreßhalle Lübeck
barclaycard arena Hamburg
Mercedes-Benz Arena
TEMPODROM BERLIN
EMSLAND ARENA
Volkswagen Halle Braunschweig
WALDBÜHNE BERLIN
ARENA LEIPZIG
CHEMNITZER VERANSTALTUNGS ZENTREN
STADTHALLE ZWICKAU
CONGRESS CENTRUM SUHL
COMMERZBANK ARENA Frankfurt am Main
festhalle
SAP arena
MHPArena LUDWIGSBURG
OLYMPIAPARK MÜNCHEN
bigBOX ALLGÄU
mcg graz

ŠKODA · allbuyone Der Shop für Eventbedarf · STRÖER · bright creative event solutions · erpan · accente CATERING & HOSPITALITY · GEMA · pms crew support GmbH · eps · GLP GERMAN LIGHT PRODUCTS · PPVMEDIEN We communicate music · airtango · APLEONA HSG Event Services

allgaier EVENTLOGISTICS · mcg graz · EMSLAND ARENA · hofmann infocom Wir vereinfachen Ihre Kommunikation. · HTK Akademie für creative Gestaltung PLACE · Volkswagen Halle Braunschweig · OLYMPIAPARK MÜNCHEN · INITIATIVE DEUTSCHER GIN · fritz-kola · Havana Club · Jägermeister · bio Christinen · McCafé

Südliche Weinstrasse · DB · !ticket · event. · gvl · MUSIK WOCHE · Beam SUNTORY · MHPArena LUDWIGSBURG · ELEMENTS ENTERTAINMENT · Concept 4 Vision GmbH · JERRY P. APPELT · LIBERTY MUSIC MERCHANDISING · FOUR FOXES

Klimaneutrale Veranstaltung mit First Climate

#prglea

FESTIVAL DES JAHRES PRÄSENTIERT VON PRG THEMA: SPECIAL INTEREST

OPUS
FÜR JAZZOPEN, STUTTGART

Mit den Jazzopen hat die Opus Festival-, Veranstaltungs- und Management GmbH ein Großereignis für den Stuttgarter Konzertsommer geschaffen, welches immer wieder eine Brücke zwischen Jazz und Popmusik schlägt. Regelmäßig können die Veranstalter Fusion- und Orchester-Projekte exklusiv präsentieren, wie im vergangenen Jahr „Quincy Jones & Friends“. Weltstars wie David Gilmour, Herbie Hancock, Tom Jones oder Santana locken die Massen an. In ihrem Vorprogramm erhalten junge Acts die Gelegenheit sich auf der ganz großen Bühne zu präsentieren. Neben den Open-Air-Shows an attraktiven Spielorten wie dem Schlossplatz und dem Alten Schloss in Stuttgart spielen auch kleinere Club-Konzerte für Insider eine wichtige Rolle im Gesamtkonzept. So wird zum Beispiel der traditionsreiche Kultursaal Scala im benachbarten Ludwigsburg in das Programm mit einbezogen. Der Erfolg gibt den Veranstaltern Recht: 2017 kamen rund 36.000 Besucher zu den Auftritten von insgesamt 40 Acts auf den sechs Jazzopen-Bühnen. 2018, im Jahr des 25. Jubiläums, soll diese Rekordmarke weiter überboten werden. Auf dem Weg dorthin gibt es für die vergangene Saison schon einmal den LEA für das Special Interest-Festival des Jahres.

KONZERT DES JAHRES

WIZARD PROMOTIONS
FÜR AEROSMITH IN MÜNCHEN

Die großen Rock-Bands der 70er-Jahre steuern langsam aber sicher auf ihren Ruhestand zu. Auch Aerosmith deuten dies mit ihrem Tour-Motto „Aero-Vederci Baby!“ zumindest an. Wizard Promotions holt Sänger Steven Tyler, die Gitarristen Joe Perry und Brad Whitford, Bassist Tom Hamilton sowie Drummer Joey Kramer, die in dieser Besetzung auch schon vor 45 Jahren das Debüt-Album der Band eingespielt haben, zu drei angeblich letzten Shows nach Deutschland. Die erste davon, auf dem ausverkauften Münchner Königsplatz, wird zum Höhepunkt - mit einem körperlich und stimmlich beeindruckend fitten Frontmann. Das Hit-Set mit eingestreuten Cover-Versionen von Fleetwood Mac und den Beatles sorgt für überragende Stimmung unter den mehr als 22.000 Besuchern. Die können sich zudem über ein gut geschnürtes Classic-Rock-Paket freuen: Foreigner als Special Guest runden den Konzert-Höhepunkt ab. Abzuwarten bleibt, wie lange der Abschied tatsächlich dauern wird... ●

VERANSTALTER DES JAHRES

BB PROMOTION

Vor 30 Jahren gründete Michael Brenner das Herzstück der heutigen BB Group, die BB Promotion. Auf diesem Fundament hat sich das Mannheimer Unternehmen als Veranstalter und Vordenker von Produktionen aus den Bereichen Musical, Tanz und Konzert national und international einen Namen gemacht. Seit Brenners tragischem Tod im Jahr 2011 führt sein langjähriger Mitstreiter Ralf Kokemüller als Vorsitzender der Geschäftsführung mit einem gut hundertköpfigen Team die erfolgreichen Aktivitäten von BB Promotion und den weiteren Tochtergesellschaften der BB Group fort. 2015 wurde eine Partnerschaft mit dem weltweit führenden britischen Theaterproduzenten und -betreiber Ambassador Theatre Group (ATG) geschlossen. Zu den zahlreichen Produktionen, die BB Promotion in Deutschland, Österreich und der Schweiz, aber auch in Skandinavien und den Niederlanden auf die Bühnen gebracht hat, zählen Musical-Klassiker wie „West Side Story“, „We Will Rock You“, „Richard O'Brien's Rocky Horror Show“ und „Tanz der Vampire“. Für ihre Aktivitäten als einer der führenden Promoter von Konzerten und Shows im Südwesten Deutschlands ist die Agentur bereits 2016 mit dem LEA als Örtlicher Veranstalter des Jahres geehrt worden. Nach einem überaus erfolgreichen Jahr 2017 gratuliert die Jury BB Promotion zur Auszeichnung als Veranstalter des Jahres. ●

Die Geschäftsführung von BB Promotion (v.l.): Dario Gallo, Andree Kauschke, Vorsitzender Ralf Kokemüller, Maura O'Neill und Matthias Mantel.

SHOW DES JAHRES

MEWES ENTERTAINMENT GROUP
FÜR „NUTTEN, KOKS UND FRISCHE ERDBEEREN“

Es war ein Überraschungserfolg, den Künstlermanager, Veranstalter und Produzent Jan Mewes produzierte, als er 2015 mit seiner Mewes Entertainment Group „Nutten, Koks und frische Erdbeeren“ an den Start brachte. Aus den geplanten fünf Vorstellungen sind inzwischen über 130 geworden. Mittlerweile geht die etwas andere Schlager-Revue ins erfolgreiche vierte Tournee-Jahr. Das auf den ersten Blick etwas ungewöhnlich anmutende Konzept, eine Schlager-Ikone wie Mary Roos mit einem bekennenden Schlager-Hasser wie dem Kabarettisten Wolfgang Trepper auf eine Bühne zu bringen, funktioniert auf der ganzen Linie. Der Schlüssel zum andauernden Erfolg ist dabei die Grundidee: Trepper beleidigt alles, was im Schlager Rang und Namen hat, und das nicht nur sehr zum Vergnügen der Besucher, sondern auch seiner „Zwangspartnerin“ Mary Roos. Die lockert seine Tiraden immer wieder durch die unterschiedlichsten Lieder ihrer Karriere auf. Daher gelingt es den beiden am Ende doch, aufeinander zuzugehen. Bleibt nur die Frage nach der Bedeutung des Titels „Nutten, Koks und frische Erdbeeren“ – der Besucher wird’s erfahren. ●

PRÄSENTIERT VON GEMA

KÜNSTLER-/NACHWUCHSFÖRDERUNG DES JAHRES

SCHOOLJAM

Die Förderung von Rock- und Popmusik an weiterführenden Schulen – diesen Gedanken verfolgte der Musiker und Journalist Gerald Dellmann, als er 2002 das Non-Profit-Projekt „Schooljam“ ins Leben rief. 15 Jahre später ist daraus Deutschlands größter Wettbewerb für Nachwuchs- und Schülerbands mit jährlich mehr als 1.000 Teilnehmern geworden. In den regionalen Finalrunden treten rund 120 ausgewählte Bands in renommierten Live-Clubs wie der Markthalle in Hamburg oder dem Backstage in München auf. Am Ende wird auf der Musikmesse Frankfurt die „beste Schülerband Deutschlands“ gekürt, die Festival-Auftritte und eine Reise nach China absolvieren darf. Das als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Köln organisierte Projekt Schooljam versteht sich dabei nicht als Casting-Show, sondern als Breitenförderung. Daher gehen die Aktivitäten des Vereins weit über den Wettbewerb hinaus: Das Schooljam-Team steht als Ansprechpartner in allen Fragen rund um Rock- und Popmusik zur Verfügung und bietet auch Lehrerfortbildungen an. Insbesondere in sozialen Brennpunkten werden Schulen beim Kauf von Musikausstattung unterstützt. Die finanziellen Mittel hierfür generiert der Verein aus der Versteigerung von handsignierten Instrumenten bekannter Künstler und Bands wie Phil Collins, Carlos Santana oder Nickelback. Das bemerkenswerte und erfolgreiche Engagement von Gerald Dellmann und seinem Team würdigt die LEA-Jury mit dem Preis für die Künstler-/Nachwuchsförderung des Jahres. ●

Der 1. Vorsitzende und Gründer Gerald Dellmann (rechts) und der 2. Vorsitzende Nikolai Kaeßmann sind die kreativen Köpfe hinter Schooljam.

„Mikroschrei“ aus Köln hat 2017 den Schooljam-Wettbewerb gewonnen.

KÜNSTLERMANAGER/ -AGENT DES JAHRES

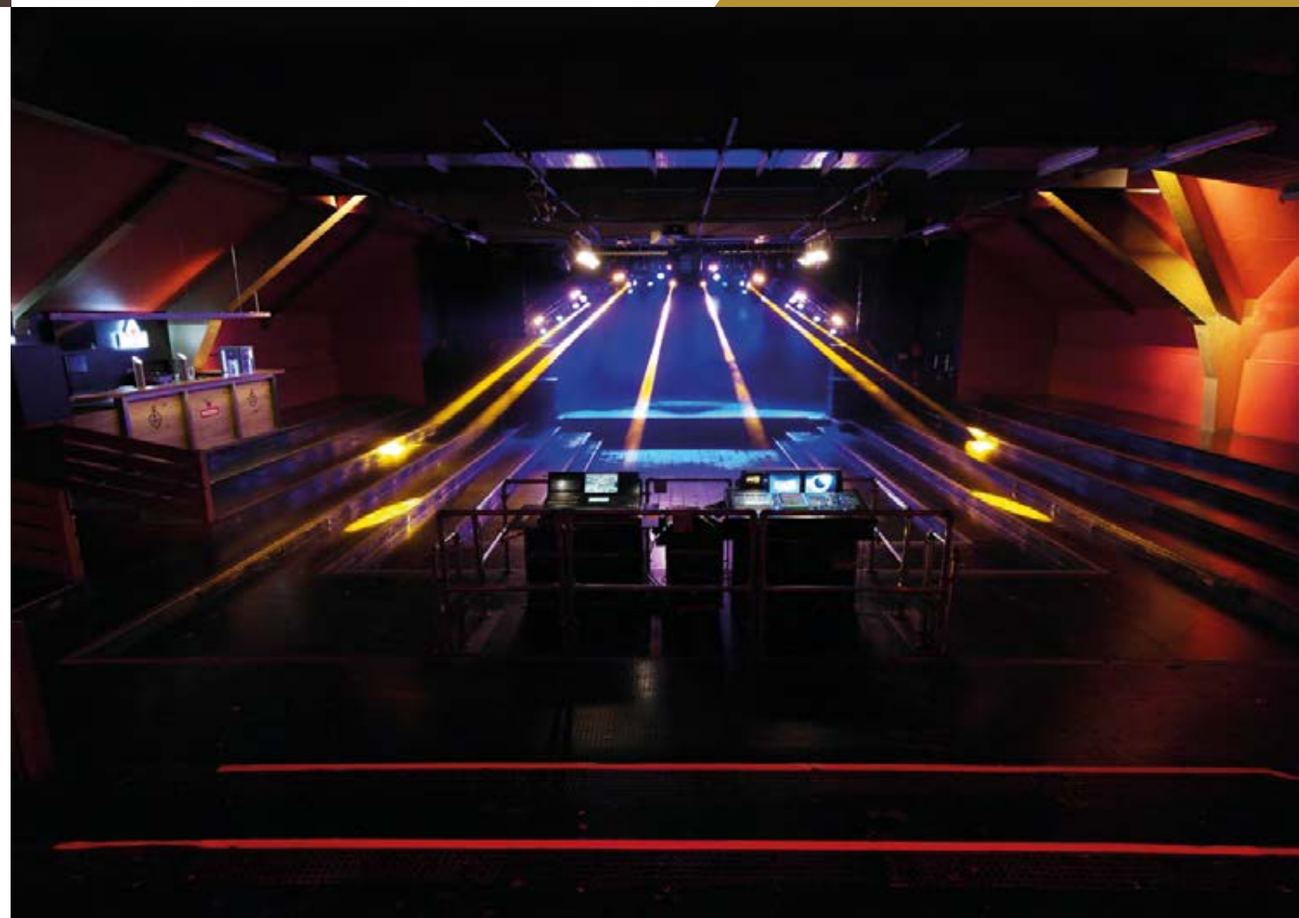
TIM BÖNING

Der Bayer Gerd Müller war in den 70er-Jahren der „Bomber der Nation“, der gebürtige Ostwestfale Tim Böning bekam zwei Jahrzehnte später als Hobbyfußballer während seiner Studienzeit den Spitznamen „Bomber der Herzen“ verliehen. Mit der danach benannten, 2009 von ihm in Berlin gegründeten Agentur hat er daraus ein Programm gemacht. Die Arbeit mit Herz, viel Liebe und Leidenschaft im Umgang mit ihren Künstlern und Bands ist Böning und seinen Mitarbeitern wichtig. „Wir sehen uns als Partner der Künstler“, hat er das Credo der Agentur einst umschrieben. Erste Erfahrungen mit der Branche sammelte der studierte Betriebswirt Böning auf Tour mit der Crossover-Band Thumb aus seiner Heimatstadt Gütersloh, später arbeitete er unter anderem für Moderne Welt, DEAG und MLK. Mit der Agentur Der Bomber der Herzen, bei der er heute mit Laura Eisenstecken und Ilke Ulusoy das Führungsteam bildet, hat sich Böning längst als eigenständige Größe im Live Entertainment-Sektor positioniert. Als Künstleragent hat er den Aufstieg von Acts wie Bilderbuch, RIN oder OK Kid in Deutschland begleitet, als Veranstalter ist er mit seinem Unternehmen mittlerweile für mehr als 750 Konzerte pro Jahr verantwortlich. Die Jury zeigt ihr Herz für den „Bomber“ mit einer LEA-Trophäe für den Künstleragenten des Jahres.

CLUB DES JAHRES

MARKTHALLE HAMBURG

Wo vor über hundert Jahren Blumen und Gemüse verkauft wurden, dominieren heute Rock- und Pop-Sounds. Seit die Hamburger Markthalle am Klosterwall in der Nähe des Hauptbahnhofs am Silvesterabend 1976 als Live-Club eröffnet wurde, hat sie sich als eine der bekanntesten und beliebtesten Spielstätten dieser Größenordnung in Deutschland etabliert. Rund 1.000 Besucher finden in der Haupthalle Platz. Zum Club-Ensemble zählen auch der Kunstraum und das Marx als kleinere Venues für 300 bzw. 250 Besucher. Weit über 10.000 Veranstaltungen sind in den vergangenen vier Jahrzehnten in der Markthalle über die Bühne gegangen, darunter Konzerte von AC/DC, Fats Domino, B.B. King, The Clash, Grönemeyer, Westernhagen, Metallica, The Police, R.E.M. oder U2. Die Ramones spielten 1978 ihr allererstes Deutschland-Konzert in der Markthalle, der WDR zeichnete hier zahlreiche legendäre Shows für seinen „Rockpalast“ auf. Doch die Markthalle lebt nicht nur von ihrer Vergangenheit. Auch in diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Highlights wie 10cc, B-Tight, The Dead Daisies, Rose Tattoo, Benjamin von Stuckrad-Barre oder die „Hamburg Metal Dayz“ auf dem Programm.

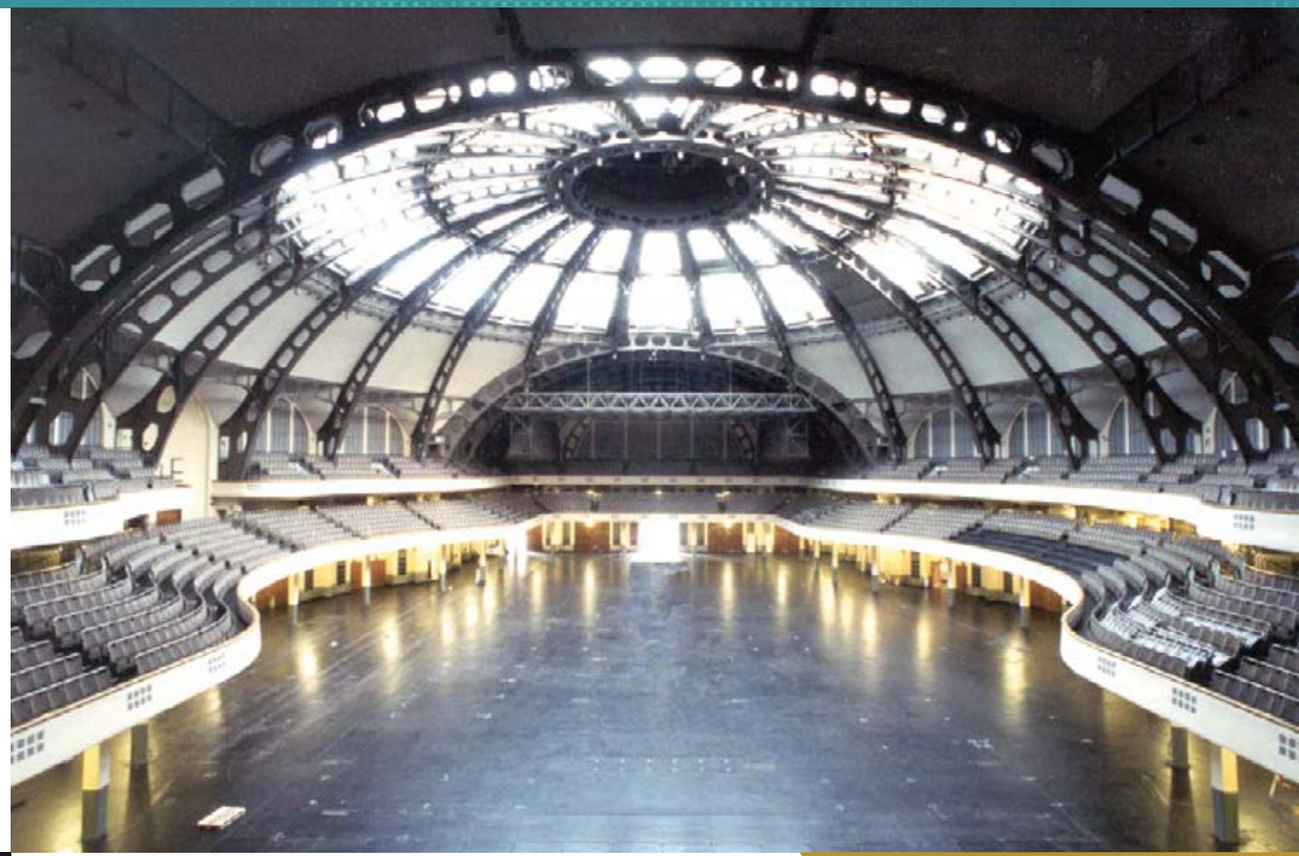


ÖRTLICHER VERANSTALTER DES JAHRES

HANNOVER CONCERTS

Seit fast vier Jahrzehnten prägt Hannover Concerts als einer der führenden örtlichen Konzertveranstalter die Veranstaltungslandschaft in Niedersachsen mit. In der Saison 2017 hat das Team um die Geschäftsführer Michael Lohmann und Nico Röger ein weiteres Mal neue Rekordmarken gesetzt: 486 Veranstaltungen mit knapp einer Million Besuchern präsentierte Hannover Concerts in der Landeshauptstadt und deren Umgebung. Das Spektrum reichte von Club-Konzerten im Capitol, Musikzentrum oder Lux bis hin zu Hallen- und Stadionshows in der TUI-Arena, der HDI-Arena oder auf der Expo-Plaza. Guns N'Roses, Coldplay, Depeche Mode und Robbie Williams zählten im vergangenen Jahr zu den Highlights, 2018 steht unter anderem das bislang einzige Deutschland-Konzert von Eminem auf dem Plan, ebenso wie Helene Fischer, Iron Maiden, die Toten Hosen, das Expo Plaza Festival, 30 Seconds To Mars, Beth Ditto sowie diverse Schlager- und Comedy-Highlights. Hannover Concerts hat nicht zuletzt die Entwicklung der Spielstätten-Landschaft mitgestaltet: Lohmann und sein 2014 verstorbener Geschäftspartner Wolfgang Besemer waren Gründer des Capitol als Live-Club und Initiatoren der Gilde-Parkbühne. Neben diesen beiden Venues betreibt Hannover Concerts auch die Swiss Life Hall und das Theater am Aegi. Die deutschen Tourneeveranstalter haben ihre Wertschätzung für den örtlichen Partner in Hannover bereits mit zwei LEAs in den Jahren 2008 und 2011 zum Ausdruck gebracht. 2017 heißt es: Aller guten Dinge sind drei. ●

Die Geschäftsführer von Hannover Concerts: Nico Röger (links) und Michael Lohmann.



HALLE/ARENA DES JAHRES

FESTHALLE FRANKFURT AM MAIN

Tradition und Moderne vereinen sich in der altehrwürdigen Konzerthalle am Rande des Frankfurter Messegeländes. Dabei ist die Festhalle stets zeitgemäß geblieben und heute als Mehrzweckhalle Schauplatz für Veranstaltungen aller Art. Sie kann aber auf eine mehr als hundertjährige Geschichte verweisen. Kaiser Wilhelm II. höchstpersönlich war 1909 anwesend, als das erste Konzert in dem damals größten Kuppelbau Europas über die Bühne ging. Nach dem Zweiten Weltkrieg verhinderten Frankfurter Bürger und der damalige Oberbürgermeister Walter Kolb den Abriss der beschädigten Spielstätte, die zunächst provisorisch wiederhergerichtet wurde. In den 80er Jahren erfolgte eine umfassende Modernisierung. Seitdem spielt die Arena in der Mainmetropole wieder ganz oben in der Liga der größten Entertainment-Spielstätten Deutschlands mit. Bis zu 13.500 Besuchern bietet die denkmalgeschützte Festhalle bei Konzertveranstaltungen Platz. Nicht nur die Verleihung des LEA findet hier seit 2011 regelmäßig statt. Die Liste der prominenten Künstler, die in der Frankfurter Festhalle schon auf der Bühne standen, ist schier endlos: von McCartney, Maffay, Pavarotti und Sinatra bis hin zu Led Zeppelin und den Rolling Stones. ●

PREIS DER JURY

BEN BECKER & MEISTERSINGER KONZERTE

FÜR „ICH, JUDAS”

Der 2013 verstorbene Schriftsteller Walter Jens widmet in seinem Gedankenexperiment „Der Fall Judas“ dem vermeintlichen Verräter Judas Ischariot ein wortgewaltiges Plädoyer: Judas tritt auf, spricht persönlich zum Publikum und erklärt, dass er im Einvernehmen mit Jesus bereit war, die Rolle des Schwerverbrechers anzunehmen. In dem Bühnenstück „Ich, Judas“ übernimmt Schauspieler und Sänger Ben Becker diese Verteidigungsrede. Becker inszeniert und führt auch selbst Regie, plant nach anfänglich fünf Auftritten eine immer wieder fortgesetzte Tournee und bringt das Stück schließlich sogar auf die Leinwand und in die Kinos - immer mit Unterstützung seiner langjährigen Partner von Meistersinger und immer verbunden mit großem privaten Risiko. „Dass ich mir vorgenommen habe, den Judas-Text frei zu sprechen, war ein ganz schöner Hammer“, sagt Becker später in Interviews. Aber er schafft es und fesselt seine Zuschauer zwei Stunden lang mit einem Stoff, der inhaltlich in einem Absatz zusammengefasst werden könnte. Man fragt Becker, wie er es schaffe, sich so in eine Rolle hineinzusteigern. „Ich brenne wie eine Lunte an beiden Enden“, sagt der - und wird dafür mit dem Preis der LEA-Jury gewürdigt. ●

PREIS FÜR DAS LEBENSWERK

GEORG HÖRTNAGEL

2017 hat Georg Hörtnagel seinen 90. Geburtstag gefeiert und ist nach wie vor für seine Konzertdirektion aktiv, die das klassische Musikleben in München und Bayern über mehr als fünf Jahrzehnte geprägt hat. Schon anlässlich des 65. Geburtstages sagte Michael Russ, der heutige Ehrenpräsident des Verbands der Deutschen Konzertdirektionen (VDKD), dessen langjähriges Vorstands- und Ehrenmitglied Hörtnagel ist: „Es ist für Dich unvorstellbar Dich nun mit dem eventuellen Ruhestand zu begnügen. Du bist mit ungebrochenen Elan auf der Spur musikalischer Herrlichkeiten.“ Daran, so Russ, „hat sich bis zum heutigen Tag nichts geändert“. An den Standorten München und Nürnberg veranstalten die Hörtnagel-Agenturen hochkarätig besetzte Konzerte und Reihen und betreiben eine intensive Nachwuchspflege. Immer wieder hat Hörtnagel betont, dass ihm eine nachhaltige und vertrauensvolle Beziehung zu den Künstlern wichtig ist. „Bis heute bin ich ein Musiker geblieben“, lautet sein Selbstverständnis. Der gebürtige Allgäuer, der Kontrabass, Dirigieren und Komposition studiert hat, war selbst ein international anerkannter Musiker. 1948 berief ihn Sir Georg Solti in das Orchester der Bayerischen Staatsoper, in dem Hörtnagel 18 Jahre lang Kontrabass spielte. Danach stieg er in die von seiner Ehefrau Elisabeth gegründete Konzertdirektion ein. Hörtnagel hat mit Größen wie Karajan, Menuhin oder dem Amadeus-Quartett zusammengearbeitet, immer wieder aber auch junge Talente wie die Geigerin Julia Fischer oder den Cellisten Daniel Müller-Schott gefördert. Die Jury des LEA verleiht Georg Hörtnagel den Preis für das Lebenswerk und wünscht ihm noch viele erfolgreiche Jahre mit seiner Konzertdirektion, die er mit seinen Töchtern Beatrice und Konstanze und weiteren Gesellschaftern für die Zukunft aufgestellt hat. ●

LEA JURY

Der LEA Committee e.V. (s. Seite 32) setzt eine 24-köpfige Finaljury ein, die über die Nominierungen und Preisträger des Deutschen Live Entertainment-Preises entscheidet. Sie besteht aus einer 16-köpfigen Medienjury mit Musikjournalisten und Radiomachern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie acht Branchenpraktikern. In dem paritätisch besetzten Gremium haben die Medienjuroren jeweils eine und die Praktiker jeweils zwei Stimmen. Bei der Vorbereitung der Voten der Finaljury wurde die Medienjury in der Saison 2017 wieder von rund 50 Co-Juroren unterstützt.

PRAKTIKER-JURY

CHRISTIAN DIEKMANN
Deutsche Entertainment AG, Berlin

OSSY HOPPE
Wizard Promotions Konzertagentur, Frankfurt a. M.

KARSTEN JAHNKE
Karsten Jahnke Konzertdirektion, Hamburg

RALF KOKEMÜLLER
BB Promotion, Mannheim

MICHAEL LOHMANN
Hannover Concerts, Hannover

DIETER SCHUBERT
a.s.s. Concerts & Promotion, Hamburg

DIETER SEMMELMANN
Semmel Concerts, Bayreuth/Berlin

STEPHAN THANSCHEIDT
FKP Scorpio, Hamburg

MEDIEN-JURY

STEPHAN KWIECINSKI
Jury-Vorsitz
Geschäftsführer kwie.medien (Hrgb. u.a. VPLT Magazin, ACCESS! Musik-Magazin), Konzertfotograf
bundesweit

DR. PETER URBAN
Jury-Sprecher
Journalist, Musiker, Radio- und TV-Moderator, u. a. NDR 2 und NDR Info
Hamburg, Bremen

HAUPTJUROREN IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE

WERNER BOHL
BWM Bohl Werbung Multimedia
Berlin

HENDRYK PROSKE
MDR Sputnik
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

NORBERT GRUNDEI
Norddeutscher Rundfunk N-JOY
Hamburg, Schleswig-Holstein

ANDREAS RENGGLI
AR Management GmbH
Schweiz

CORDELIA VON GYMNICH
Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Hessen

ROBERTA SCHEIFINGER
Ticket Express GmbH
Österreich

PROF. DR. JAN PIERRE KLAGE
Rocking Business
Hamburg

ANDREAS SCHÖWE
Freier Journalist/Fotograf und Mitarbeiter Rock It!, Piranha
bundesweit; Baden-Württemberg, Bayern

ULI KNIEP
Freier Mitarbeiter NDR Info
bundesweit; Niedersachsen

MARTIN SCHRÜFER
Ehrenvorsitzender der Jury, JM Fachmedien
Bayern

GUNNAR LEUE
Journalistenbüro Berlin
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

THOMAS STEINBERG
Mitarbeiter WDR 2, WDR 4, SWR 1, NDR Info
Nordrhein-Westfalen

THOMAS MORAWITZKY
Freier Journalist, u.a. Stuttgarter Zeitung/Nachrichten
Baden-Württemberg

ANDY ZAHRADNIK
Mitarbeiter music trace, GfK Entertainment, ticket Magazin
Österreich

MITGLIEDER DES LEA COMMITTEE e. V.

Träger der Auszeichnung ist der am 1. Februar 2005 gegründete Live Entertainment Award Committee e. V., als dessen Präsident heute der Künstlermanager Dieter Weidenfeld (links) fungiert. Vizepräsident ist der Journalist Stefan Zarges.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Sponsor Solutions GmbH
Postfach 20 23 64
20216 Hamburg

REDAKTION
Jörg Laumann

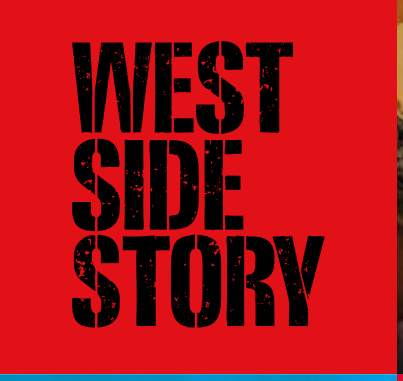
TEXTE
Jörg Laumann, Stephan Kwiecinski (Vorsitzender der LEA-Jury), Andy Zahradnik

LAYOUT & SATZ
BODESIGN Jan Scheibeck

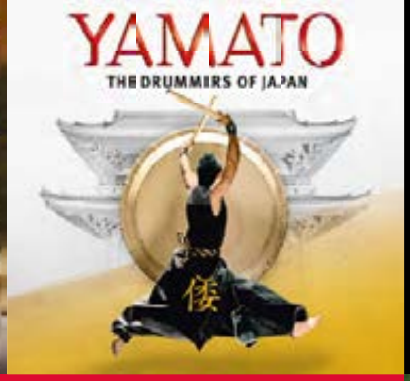
DRUCK
hofmann infocom GmbH
Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg
Telefon: (0911) 52 03-100,
Fax: (0911) 52 03-111

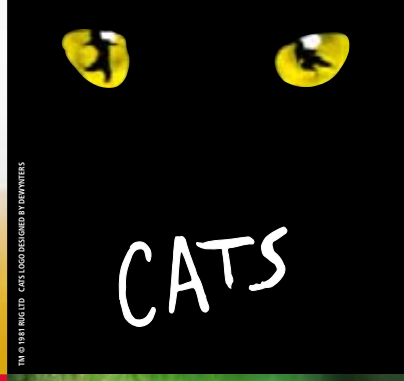
MEDIABERATUNG
franzgrosse Kommunikation
St. Georgen 15, 95448 Bayreuth
Leitung: Bettina Hernandez,
hernandez@grosse-mm.de
Telefon: (0921) 16 27 170-0

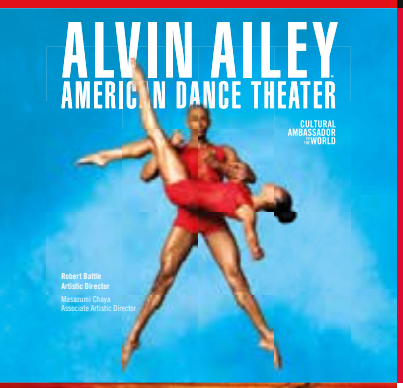
FOTOS & ABBILDUNGEN
Titel: Hamburger Technische Kunstschule (HTK) - Marlen Menze; S. 1: Ben Pakalski; S. 2-3: Klaus Westermann; S. 4: Ben Pakalski; S. 8: Universal Music, Kristian Schuller/Universal Music, Baloise Session, Ben Pakalski; S. 10: Manfred Vogel; S. 11: Dave Hogan; S. 12: Stephan Kwiecinski; S. 14: Marcel Schaar, Stephan Kwiecinski; S. 15: Maximilian Kamps; S. 19: Reiner Pfisterer; S. 20: Kwie/Torsten Volkmer, Wizard Promotions; S. 21: Thommy Mardo; S. 22: Thorsten Jander; S. 23: Schooljam, Jean-Luc Valentin/Messe Frankfurt; S. 24: Der Bomber der Herzen; S. 25: Mike Keller; S. 26: Hannover Concerts; S. 27: Messe Frankfurt (2); S. 28: Stephan Kwiecinski; S. 29: Thomas Langer; S. 30: Die Hoffotografen, Wizard Promotions, Steven Haberland, Thommy Mardo, Hannover Concerts, a.s.s concerts & promotion, Semmel Concerts, FKP Scorpio; S. 31: zvg, Ben Pakalski, Markus Thums, S. 32: Ben Pakalski, Christoph Vohler.


WEST
SIDE
STORY

The Bar at Buena Vista
Grandfathers of Cuban Music
The Stars, The Music, The Legends


YAMATO
THE DRUMMERS OF JAPAN


CATS

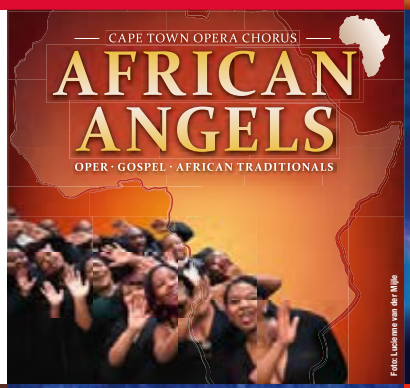

ALVIN AILEY
AMERICAN DANCE THEATER
CULTURAL AMBASSADOR OF THE WORLD

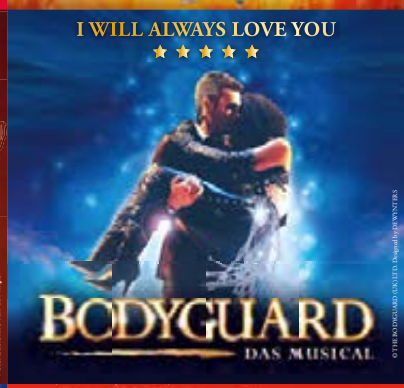
BB PROMOTION
the art of entertainment
Celebrating our Shows 2017 & 18

Soy de Cuba

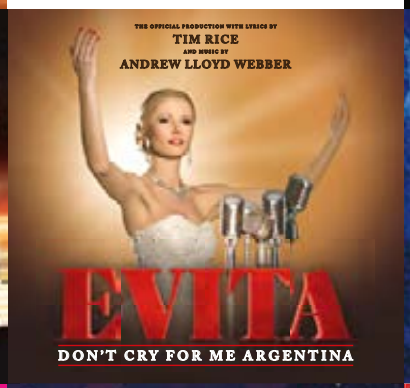
Miss Saigon

LET IT BE
A CELEBRATION OF THE MUSIC OF THE BEATLES


CAPE TOWN OPERA CHORUS
AFRICAN ANGELS
OPER · GOSPEL · AFRICAN TRADITIONALS


I WILL ALWAYS LOVE YOU
BODYGUARD
DAS MUSICAL

THRILLER
Live
DIE GEFEIERTE ORIGINAL-SHOW
VOM LONDONER 'VEST END!


TIM RICE
ANDREW LLOYD WEBBER
EVITA
DON'T CRY FOR ME ARGENTINA

IRISH
CELTIC
SPIRIT OF IRELAND

STOMP

Dirty Dancing
DAS ORIGINAL LIVE ON TOUR

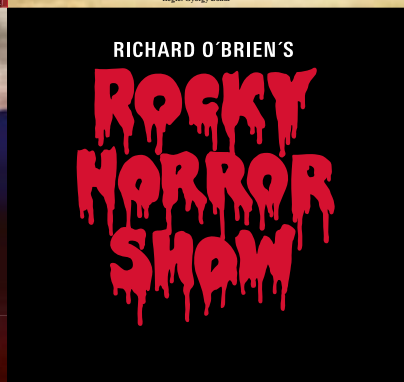
THE ONLY SHOW AS COLOURFUL AS LIFE.
BLUE MAN GROUP

DIE TANZSENSATION
BALLET REVOLUCION

Disney
DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

MUMMENSCHANZ
DIE MEISTER DER FANTASIE
NEUES PROGRAMM
you & me

REVOLUTIONÄR ★ STOLZ ★ VERFÜHRERISCH
GEORGES BIZETS
CARMEN
LA CUBANA
INSPIRED BY CARMEN JONES BY OSCAR HAMMERSTEIN II


RICHARD O'BRIEN'S
ROCKY HORROR SHOW